



**TuSch**  
**Trennung und Scheidung**  
**Frauen für Frauen e.V.**

Grimmstr. 1 • 80336 München  
Telefon: 089-77 40 41 • Fax: 089-747 08 50  
Email: [tusch@tusch.info](mailto:tusch@tusch.info) • [www.tusch.info](http://www.tusch.info)

**Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle**  
**für Frauen in der Trennungs-**  
**und Scheidungssituation**

**Unsere Angebote**

Beratung  
Mediation und Umgangsberatung  
Vorträge und Workshops  
Gruppen und offene Gesprächskreise

**Telefonsprechzeiten**

für Ihre Fragen, zur Information über die  
Angebote von TuSch, zur Kontaktaufnahme  
und für Terminvereinbarungen

Mo., Di., Do.    10.30 bis 12.30 Uhr  
Mi.                14.30 bis 15.30 Uhr

Vereinbaren Sie Termine bitte telefonisch.

**Hinweis zu Corona/Covid 19**

*Falls wegen der Corona-Pandemie wieder Ausgangsbeschränkungen gelten, finden Beratungen möglicherweise nur telefonisch oder über Video statt. Veranstaltungen müssen ggf. kurzfristig als Online-Veranstaltungen durchgeführt werden. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage **[www.tusch.info](http://www.tusch.info)** oder über die Ansage auf unserem Anrufbeantworter.*

# Beratung

## **Psychosoziale Beratung**

ist ein Angebot zur Klärung emotionaler, sozialer und wirtschaftlicher Fragen und Probleme. Trennungszeiten sind auch Krisenzeiten. Wir beraten und begleiten Sie in dieser existenziellen Umbruchphase und bieten Ihnen Einzelgespräche bei einer Diplom-Sozialpädagogin mit therapeutischer Zusatzausbildung. Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Situation zu klären, Perspektiven für die Zukunft zu entwerfen, Entscheidungen zu treffen und Handlungsschritte zu entwickeln.

Auch Fragen, die Ihre Kinder betreffen, können Sie in der Beratung besprechen.

## **Juristische Information\***

umfasst eine Grundinformation sowie Hinweise auf Aspekte, die Sie im konkreten Einzelfall beachten sollten. Rechtsanwältinnen/Fachanwältinnen für Familienrecht informieren Sie über die rechtlichen Konsequenzen bei Trennung und Scheidung bzw. Aufhebung der Lebenspartnerschaft.

## **Steuerliche Information\***

zu Fragen, die im Zusammenhang mit einer Trennung oder Scheidung entstehen, erhalten Sie im Einzelgespräch mit einer Steuerberaterin.

*\* Für juristische und steuerliche Informationen ist die Mitgliedschaft im Verein Voraussetzung.*

## Mediation / Umgangsberatung

### Mediation

ist eine Möglichkeit, in der Trennungs- und Scheidungssituation Konflikte durch Verhandeln zu lösen und Regelungen bei strittigen Fragen zu erarbeiten. Sie ist ein vor- und außergerichtlicher Weg, um gegensätzliche Standpunkte zu klären.

Welche Themen in der Mediation bearbeitet werden, entscheiden die Paare selbst. Mit Unterstützung einer neutralen dritten Person – der Mediatorin – entwickeln sie eigenverantwortlich Lösungen und treffen verbindliche Vereinbarungen.

### Eltern-/Umgangsberatung

ist ein Angebot für Eltern, die trotz der veränderten Familiensituation bei einer Trennung/Scheidung beide die elterliche Verantwortung zum Wohle der Kinder wahrnehmen wollen.

In der Eltern-/Umgangsberatung sprechen Eltern konkrete Problemsituationen an. Sie erarbeiten, wie die elterliche Sorge – für beide Eltern akzeptierbar – in Zukunft ausgeübt werden soll. Gemeinsam treffen sie verbindliche Absprachen, die schriftlich in einer Vereinbarung dokumentiert werden können.

Je nach Alter und Situation können Kinder in die Gespräche einbezogen werden.

## Online-Vortrag

### Informationsveranstaltungen zu rechtlichen Fragen bei Trennung und Scheidung

Rechtsanwältinnen/Fachanwältinnen für Familienrecht informieren über die rechtlichen Konsequenzen bei Trennung und Scheidung/Aufhebung der Lebenspartnerschaft. Sie geben einen Überblick über die wesentlichen Zusammenhänge und Verfahrensabläufe und erklären die notwendigen Schritte, die jede Frau in der entsprechenden Situation beachten sollte.

Themenbereiche sind z.B.:

- Voraussetzung von Trennung und Scheidung
- Ehewohnung
- Hausrat
- Elterliche Sorge
- Unterhalt
- Zugewinn
- Vermögensausgleich
- Versorgungsausgleich

---

### Online-Veranstaltungen – per Zoom!

Termine:	Dienstag, 15.09.2020 Dienstag, 06.10.2020 Dienstag, 03.11.2020 Dienstag, 01.12.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentinnen:	Im TuSch beratende Anwältinnen wechseln sich bei den Vorträgen ab
Kosten:	Wir bitten um eine Spende von 3,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich immer bis Sonntag vor der jeweiligen Veranstaltung über <b><a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a></b> an

---

# Workshop

## Erste Hilfe für die Seele: Selbststärkung im Alltag

Gestresst, genervt, verletzt und dünnhäutig?

Mit Selbststärkungsmethoden können Sie sich in unangenehmen oder belastenden Situationen wirksam selbst unterstützen - gerade wenn Sie die Außenumstände oder die Einstellungen und Handlungen der beteiligten Personen nicht ändern können. Sie verschaffen sich damit Entspannung für den Körper und Entlastung für die Seele. Damit werden Sie widerstandsfähiger und haben mehr Kraft für sich und andere.

An diesem Abend erfahren Sie, wie und warum Sie sich über kleine Veränderungen der Körperhaltung, über eine Änderung der Gedankenrichtung und über Ihre Sinne selbst stärken können. Neben anregendem Wissen gibt's einfache Mitmachübungen zur Entspannung, die Sie unkompliziert in Ihren Alltag integrieren können. Alles, was Sie dafür brauchen, haben Sie immer bei sich!

---

Termin:	Donnerstag, 17.09.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentin:	Dr. Alexandra Bischoff Coach, Trainerin und Autorin
Kosten:	Wir bitten um eine Spende von 3,- bis 10,- €
Anmeldung:	Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 15.09.2020 über <a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a> an

---

# Wanderung

## Wanderung nach Altomünster

Beim Hinweg steigen wir an der S-Bahnhaltestelle Erdweg aus und machen uns zuerst auf den Weg zum Petersberg. Ab dem Parkplatz unterhalb führt ein Waldpfad mit einigen Stufen hinauf, alternativ gibt es auch einen längeren Weg ohne Stufen auf einem geteerten Weg. Oben angekommen erwartet uns die Petersberg-Basilika. Sie ist über 900 Jahre alt, gilt als Kraftort und ist eine der bedeutendsten romanischen Kirchen hierzulande. Anschließend folgen wir dem Wanderweg 'In sich gehen' durch Eisenhofen hindurch und über sonnige Feld- und Forstwege. Unterwegs kommen wir an mehreren informativen Stationen vorbei, z.B. zu den Dimensionen des Sonnensystems, oder auch an Spruchtafeln, die zum Nachdenken anregen. Bei gutem Wetter erwarten uns auch immer wieder schöne Panorama-Ausblicke bis in die Alpen. Wenn wir schließlich die Kalvarienkapelle, die vom Brigittenorden Ende des 17. Jahrhunderts errichtet wurde, erreicht haben, ist es nicht mehr weit in unseren Zielort Altomünster. Um den Marktplatz des Ortes gibt es zwei Brauereien und einige andere Einkehrmöglichkeiten zur Auswahl.

Bevor wir unseren Heimweg wieder mit der S-Bahn antreten, sollten wir hier unbedingt noch die Rokoko-Klosterkirche St. Alto und St. Birgitta besichtigen, den Klostergarten und einen 'finsternen Gang'. Vielleicht haben wir dann ja auch noch Lust auf einen kleinen Rundweg um den Klosterberg mit noch ein wenig mehr Kunst und Kultur. Bitte bringen Sie feste Schuhe und geeignete Kleidung mit, ggf. auch Sonnenschutz bei gutem Wetter, und nach Bedarf Brotzeit und Getränke für unterwegs. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt, bei starkem Regen ggf. mit Veränderungen.

Soweit Fahrtkosten anfallen, werden diese im Rahmen von Gruppentickets übernommen.

---

Termin:	Samstag, 10.10.2020
Uhrzeit:	10.00 –17.00 Uhr
Treffpunkt:	9.30 Uhr Hauptbahnhof München, Bahnhofsplatz, vor dem Eingang Karstadt/Ecke Prielmayerstraße
Anmeldung:	ist nicht erforderlich

---

# Vortrag

## Hilfreiche Finanztipps bei Trennung und Scheidung

Eine Trennung/Scheidung kann neben psychischen Belastungen auch mit weitreichenden finanziellen Folgen verbunden sein. Oft ist der finanzielle Spielraum drastisch eingeengt, und es besteht Unsicherheit über die eigenen Rechte und über Möglichkeiten, wirtschaftliche Hilfen zu beziehen.

Im Vortrag geben wir Ihnen hilfreiche Tipps zu gesetzlichen Hilfen zur Existenzsicherung wie z. B.: Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Unterhaltsvorschuss, Sozialwohnung, Wohngeld, Kinderzuschlag, Wirtschaftliche Jugendhilfe, Beratungs- und Verfahrenskostenhilfe.

Darüber hinaus gehen wir auf wichtige Anlaufstellen für Ihre berufliche Entwicklung ein und zeigen Möglichkeiten auf, wie Sie z.B. durch Ermäßigungen, kostengünstige Kultur- und Freizeitangebote zur Entlastung Ihres Portemonnaies beitragen können.

---

Termin:	Donnerstag, 15.10.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentin:	Susanne Otter, Dipl. Sozialpädagogin (FH) SIAF e.V.
Kosten:	Wir bitten um eine Spende von 3-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 13.10.2020 über <b><a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a></b> an

---

# Vortrag

## Steuerliche Auswirkung bei Trennung und Scheidung

Die Trennung und Scheidung von Ehepaaren hat weitreichende steuerliche Folgen.

Eine Trennung wirft neben den rechtlichen auch eine Vielzahl von steuerlichen Fragen auf:

- Welche Auswirkungen hat die Trennung auf meine Steuerklasse?
- Muss ich der Zusammenveranlagung zustimmen?
- Ist der Unterhalt steuerpflichtig?
- Welche Vor- und Nachteile ergeben sich aus dem sogenannten begrenzten Realsplitting?
- Wie ist die Steuererstattung oder die Steuernachzahlung aufzuteilen?
- Hafte ich für die Steuerschulden meines Partners?
- Wie sind die Kinder steuerlich zu berücksichtigen?

Die Referentin informiert umfassend und kompakt über die steuerlichen Konsequenzen bei Trennung und Scheidung.

---

Termin:	Dienstag, 27.10.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentin:	Sandra Meier, Steuerberaterin
Kosten:	Wir bitten um eine Spende von 3,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 25.10.2020 über <b>www.tusch.info</b> an

---



# Vortrag

## Klare Sprache ohne Weichmacher – so kommt meine Botschaft wirklich an

Wenn wir selbstbewusst, klar und mit eindeutigen Aussagen kommunizieren, dann wirken wir auf unsere Gesprächspartner verlässlich und überzeugend und kommen an unser Ziel. Häufig können wir mit unserer Botschaft aber nicht landen, erreichen mit einem Gespräch nicht das, was wir uns vorgenommen haben, oder ziehen in Auseinandersetzungen immer wieder den Kürzeren.

Wir leiden an übertriebenem Harmoniebedürfnis, wollen dem anderen nicht wehtun, höflich wirken, nicht zu autoritär überkommen, uns selbst nicht festlegen, unverbindlich bleiben und uns nicht angreifbar machen. Wir benutzen sogenannte „Weichmacher“, die dafür sorgen, dass unsere Botschaften nicht ankommen. Ohne Weichmacher wird unsere Sprache eindeutig, positiv und zielorientiert. Das vermittelt Klarheit, Souveränität und verschafft Respekt. Wir sparen Zeit und vermeiden Missverständnisse.

Der Vortrag gibt Impulse, Kommunikation klarer und verlässlicher zu gestalten und gleichzeitig Souveränität und Überzeugungskraft zu steigern.

---

Termin:	Donnerstag, 12.11.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentin:	Antje Müller-Diestel Systemische Management-Trainerin, Personal-Coach, Mediatorin
Kosten:	Wir bitten um eine Spende von 3,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 10.11.2020 über <a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a> an

---

# Vortrag

## Partnergewalt Information, Problematik, Lösungen

Häusliche Gewalt ist leider ein stets aktuelles Thema. Neben Körperverletzungen, Bedrohungen und Beleidigungen spielen auch Delikte wie Stalking, sexuelle Übergriffe und digitale Gewalt eine große Rolle.

Der Vortrag erläutert das Phänomen und zeigt Wege aus der Gewalt. Dabei werden Beispiele aus dem polizeilichen Alltag geschildert und somit Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Die Referentin ist Beauftragte der Polizei für Kriminalitätsoffer beim Polizeipräsidium München und seit fast 30 Jahren im Bereich Partnergewalt/sexuelle Gewalt tätig. Beim Kommissariat 105 berät sie Opfer von Straftaten und macht Öffentlichkeitsarbeit zu den genannten Themen.

---

Termin:	Donnerstag, 19.11.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentin:	Esther Papp Kriminalhauptkommissarin beim Polizeipräsidium München
Anmeldung	Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 17.11.2020 über <a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a> an



Eine Veranstaltung im Rahmen der  
**„Aktionswoche gegen Gewalt an  
Frauen\* + Kindern“**

---

## Online-Vortrag

### **Kramer gegen Kramer – Die Scheidungsverhandlung**

Der Scheidungstermin steht vor der Tür. Um Ihnen die Angst vor diesem Tag zu nehmen, zeigt das Tusch-Team in einem Rollenspiel, wie eine Verhandlung ablaufen könnte.

Wir werden das Geschehen kommentieren und Ihnen Tipps geben, wie Sie sich auf diesen Termin vorbereiten können und wie Sie sich während der Gerichtsverhandlung am besten verhalten.

Dabei werden wir auch die Rolle der Anwältin/des Anwalts ansprechen: Was ist ihre/seine Aufgabe, was können Sie von ihr/ihm erwarten? Was braucht die Anwältin/der Anwalt von Ihnen, um Sie gut vertreten zu können?

---

### **Online-Veranstaltung – per Zoom**

Termin:	Donnerstag, 10.12.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentinnen:	Das TuSch-Team
Kosten:	Wir bitten um eine Spende von 3,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich bis 08.12.2020 über <b>www.tusch.info</b> an

---

# Workshop

## Die Reise zu inneren Kraftpunkten und Ressourcen Ein Abend nur für mich...

Eine Trennung oder Scheidung kann eine schwere Verlusterfahrung sein, die das ganze bisherige Leben durcheinanderwirbelt und meist hohen emotionalen Stress auslöst.

Oft fühlen wir uns diesen Gefühlsschwankungen hilflos ausgeliefert. Gefühle von Selbstzweifel, Schuld, Scham, Versagen, Trauer, Schmerz, ohnmächtige Wut, Einsamkeit, Verzweiflung und Zukunftssängste überrollen uns. Es fällt uns schwer, in dieser instabilen Lebenssituation auf unsere schon bekannten Bewältigungsstrategien zuzugreifen.

In diesem Workshop wollen wir mit vielen praktischen Übungen unsere Kraftreserven reaktivieren und uns auf die Suche nach unseren inneren Ressourcen begeben, um die neue Lebenssituation kraftvoll und energiegeladen meistern zu können.

---

Termin:	Donnerstag, 03.12.2020
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Referentin:	Dagmar Pick Dipl.-Pädagogin, Gestalttherapeutin- Psychotherapie (HP), Traumatherapie-PIT
Kosten:	Wir bitten um eine Spende von 3,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 01.12.2020 über <b>www.tusch.info</b> an

---

## Offener Treff und Selbsthilfegruppen

### Offener Treff

Wenn Sie vor, in oder nach einer Trennungs-/Scheidungssituation stehen und das Gespräch mit anderen Frauen suchen, finden Sie beim Offenen Treff den Raum zum Kennenlernen, zum Informations- und Erfahrungsaustausch, zum Erzählen und Zuhören.

Das Treffen wird von einer Mitarbeiterin der Beratungsstelle begleitet.

---

Termine:	Mittwoch, 23.09.2020 Mittwoch, 21.10.2020 Mittwoch, 25.11.2020 Mittwoch, 16.12.2020
Uhrzeit:	10.00 –11.30 Uhr
Kosten	Wir bitten um eine Spende von 3,-- bis 5,-- €
Anmeldung:	nicht erforderlich

---

### Selbsthilfegruppen

Im TuSch treffen sich regelmäßig Selbsthilfegruppen zum Thema Trennung/Scheidung. Sie werden von einer Mitarbeiterin der Beratungsstelle unterstützt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse im TuSch.

---

## Rechtliche Infos

### **Die Kontaktbeschränkungen betreffen nicht den Umgang mit dem Kind**

Eine Mutter wollte wegen der Corona-Krise die Besuchswochenenden ihrer Tochter beim Vater verweigern. Dies sei aber ein notwendiger zwischenmenschlicher Kontakt und deshalb trotz Corona weiterhin erlaubt, entschied das Oberlandesgericht Braunschweig.

Im vorliegenden Fall hatte der Vater eines fast sechsjährigen Mädchens beim Familiengericht in Braunschweig eine Umgangsregelung erwirkt, nach der seine Tochter am Wochenende zu ihm kommen und auch bei ihm übernachten durfte. Das wollte die Mutter des Mädchens jedoch verhindern und legte Beschwerde beim Oberlandesgericht ein. Als einen Grund für die Versagung des Umgangs führte sie dabei die Risiken und Kontaktbeschränkungen wegen der Corona-Krise an.

Dem folgte das Oberlandesgericht jedoch nicht und entschied, dass der Umgang zu gewähren sei. Er diene dem Kindeswohl, und daran ändere auch die Corona Krise nichts. Auch wenn Vater und Kind nicht in einem Haushalt leben würden, sei der Umgang nicht verboten. Der Umgang zwischen Vater und Kind gehöre zum absolut notwendigen Minimum zwischenmenschlicher Kontakte, die von den Maßnahmen bezüglich der Corona-Krise unberührt blieben.

Ausnahmen davon könnten lediglich gemacht werden, wenn der Umgang aus tatsächlichen und rechtlichen Gründen nicht möglich sei, wenn sich also ein Elternteil in Quarantäne befände, einer Ausgangssperre unterläge oder mit Covid 19 infiziert sei. Die Erkrankung des Kindes selbst stehe dem Umgang dagegen auch nicht entgegen, da jeder Elternteil sein krankes Kind versorgen und pflegen dürfe.

Die Corona-Pandemie führt grundsätzlich somit nicht dazu, dass dem nicht betreuenden Elternteil der Umgang mit seinem Kind verweigert werden kann. Das entschied das Oberlandesgericht Braunschweig, das sich mit einem Thema befasste, das seit den coronabedingten Kontaktbeschränkungen viele Familien beschäftigt hat.

Katharina Karetsov

EU-Anwältin, Tätigkeitsschwerpunkt Familienrecht

## Rechtliche Infos

### Der Altersvorsorgeunterhalt

Sobald der Scheidungsantrag dem anderen Ehegatten zugestellt wird, endet die gegenseitige Partizipation an den jeweiligen Rentenansparungen. Mit Einreichung der Scheidung endet also die Ehezeit, die zur Berechnung der jeweiligen Versorgungsansparungen für den Versorgungsausgleich relevant ist.

Um diesen Nachteil auszugleichen, sieht das Gesetz für den Unterhaltsberechtigten den sogenannten Altersvorsorgeunterhalt vor. Ab Rechtshängigkeit der Scheidung hat der Unterhaltsberechtigte also die Wahl, ob er nur den Elementarunterhalt geltend macht oder zusätzlich zum Elementarunterhalt auch den Altersvorsorgeunterhalt.

Dies hat Vor- und Nachteile.

Ein Vorteil ist, dass man insgesamt einen höheren Unterhaltsbetrag erhält und man weiter in die eigene Altersvorsorge investieren kann.

Nachteil ist jedoch, dass – auch wenn man insgesamt mehr Unterhalt erhält – der Elementarunterhalt jedoch etwas geringer ausfällt. Der Elementarunterhalt ist der Betrag, den man für den allgemeinen Lebensbedarf verwenden darf. Dies bedeutet also, dass einem bei Geltendmachung des Altersvorsorgeunterhaltes etwas weniger für den monatlichen Lebensunterhalt zur Verfügung steht.

Am besten Sie lassen sich den Ehegattenunterhalt ab Rechtshängigkeit der Scheidung sowohl mit als auch ohne Altersvorsorgeunterhalt bei einer Anwältin errechnen, um entscheiden zu können, ob die Geltendmachung des Altersvorsorgeunterhaltes für Sie Sinn macht.

Die/der Unterhaltsberechtigte ist jedoch verpflichtet, diesen zusätzlichen Altersvorsorgeunterhalt auch tatsächlich für die eigene Altersvorsorge zu verwenden, z.B. durch Einzahlung des Betrages in eine private Rentenversicherung.

Auf Aufforderung der/des Unterhaltspflichtigen hat die unterhaltsberechtigte Person Auskunft darüber zu erteilen, ob sie/er den Altersvorsorgeunterhalt tatsächlich zweckentsprechend verwendet hat.

## Rechtliche Infos

Hier heißt es: „Erteilt der Unterhaltsberechtigte dem Unterhaltspflichtigen auf dessen Aufforderung hin keine Auskunft über die Verwendung des in der Vergangenheit bezogenen Altersvorsorgeunterhalts und bestehen deshalb begründete Zweifel daran, dass er die hierfür an ihn geleisteten Beträge zweckentsprechend verwenden wird, steht der Forderung auf Zahlung künftigen Altersvorsorgeunterhalts der Einwand der Treuwidrigkeit nach § 242 BGB entgegen.“

Dies bedeutet: Solange der Altersvorsorgeunterhalt nicht zweckentsprechend verwendet wird oder bereits keine Auskunft zur Verwendung gegeben wird, muss der Unterhaltspflichtige den Altersvorsorgeunterhalt nicht mehr weiter zahlen.

Alexandra Oldekop

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familien- und Erbrecht

## Flugreisen anlässlich der Corona-Pandemie

Normalerweise bedurfte es vor der Corona-Pandemie nicht der Zustimmung des anderen getrennt lebenden Elternteils für Flugreisen mit den gemeinsamen Kindern innerhalb Europas, wenn die Reise nicht mit Nachteilen oder Gefahren für das Kind verbunden war.

In Zeiten der Corona-Pandemie sieht dies anders aus. Dies entschied kürzlich das OLG Braunschweig (Beschluss vom 30.07.2020, Az: 2 UF 88/20).

Die Flugreise eines getrennt lebenden Elternteils mit den gemeinsamen Kindern ist in der Zeit der Corona-Pandemie keine Angelegenheit des täglichen Lebens mehr und bedarf daher der Zustimmung des anderen mitsorgeberechtigten Elternteils.

Können sich die Eltern nicht einigen, kann das Familiengericht auf Antrag einem Elternteil die Entscheidungsbefugnis darüber übertragen.

Alexandra Oldekop

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familien- und Erbrecht



## Auf einen Blick

### Wichtige Info zu Corona/Covid-19

*Für alle Veranstaltungen, die vor Ort im TuSch angeboten werden, ist die Anzahl der Teilnehmerinnen begrenzt, um die Hygieneanforderungen erfüllen zu können*

*Die Infoveranstaltungen zu rechtlichen Fragen finden ausschließlich als Online-Veranstaltungen statt, um einer größeren Anzahl von Interessentinnen die Teilnahme zu ermöglichen.*

*Falls wegen der Corona-Pandemie wieder Ausgangsbeschränkungen gelten, müssen auch andere Veranstaltungen kurzfristig als Online-Veranstaltungen durchgeführt werden.*

*Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen per E-Mail über das Anmeldeformular auf unserer Website **www.tusch.info** an. Sie erhalten dann am Tag der Veranstaltung von uns eine E-Mail mit dem Zugangslink.*

*Aktuelle Informationen zu unseren Angeboten erhalten Sie auf unserer Website **www.tusch.info** oder über die Ansage auf unserem Anrufbeantworter **Tel. 089 774041***

*Vielen Dank!*

## Auf einen Blick

### September

Dienstag 15.09.2020	20.00 Uhr	Online-Veranstaltung: Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Donnerstag 17.09.2020	20.00 Uhr	Workshop: Erste Hilfe für die Seele
Mittwoch 23.09.2020	10.00 – 11.30 Uhr	Offener Treff

### Oktober

Dienstag 06.10.2020	20.00 Uhr	Online-Veranstaltung: Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Samstag 10.10.2020	10.00– 17.00 Uhr	Wanderung nach Altomünster
Donnerstag. 15.10.2020	20.00 Uhr	Vortrag: Hilfreiche Finanztipps bei Trennung und Scheidung
Mittwoch 21.10.2020	10.00 – 11.30 Uhr	Offener Treff
Dienstag 27.10.2020	20.00 Uhr	Vortrag: Steuerliche Auswirkung bei Trennung und Scheidung.

## Auf einen Blick

### November

Dienstag 03.11.2020	20.00 Uhr	Online-Veranstaltung Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Donnerstag 12.11.2020	20.00 Uhr	Vortrag: Klare Sprache ohne Weichmacher
Donnerstag 19.11.2020	20.00 Uhr	Vortrag: Partnergewalt: Information, Problematik, Lösungen
Mittwoch 25.11.20	10.00 – 11.30 Uhr	Offener Treff

### Dezember

Dienstag 01.12.20	20.00 Uhr	Online-Veranstaltung: Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Donnerstag 03.12.2020	20:00 Uhr	Workshop: Die Reise zu inneren Kraftpunkten und Ressourcen
Donnerstag 10.12.2020	20:00 Uhr	Online-Veranstaltung: Die Scheidungsverhandlung: Kramer gegen Kramer
Mittwoch 16.12.20	10.00 - 11.30 Uhr	Offener Treff

**TuSch hat vom 24.12.2020 bis 08.01.2021 geschlossen**

**Für Ihre Notizen**